

EDITORIAL:

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Willi wills wissen“ heißt eine beliebte Wissenssendung für Kinder im Bayerischen Rundfunk. Die drehscheibe-Redaktion wollte es auch ganz genau wissen: Sie recherchierte, wie sich Lokalredaktionen den Themen rund um den demografischen Wandel nähern. Alle Achtung, was die Redaktionen, besonders auch die kleinen, leisten können (ab Seite 4). Die Braunschweiger und Sindelfinger Zeitungen (Seite 27/28) sind für ihre Konzepte mit dem Lokaljournalistenpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung ausgezeichnet worden.



Berthold L. Flöper ist Leiter des Lokaljournalistenprogramms der bpb.

Ein ganz herzlicher Glückwunsch auch von uns! Besonders freut mich natürlich, wenn (ehemalige) Mitglieder des Projektteams Lokaljournalisten der bpb unter den Gewinnern sind. Die Besonderheit dieses Preises: Nicht nur einzelne, gut recherchierte und gut geschriebene Texte sind für die Jury ausschlaggebend, sondern besonders auch die Konzepte der Redaktionen. Nach diesem Prinzip sind auch

die Modellseminare des Lokaljournalistenprogramms der Bundeszentrale für politische Bildung aufgebaut. Unter dem Motto „think big“ lässt sich auch das scheinbar sperrigste Thema mit einem durchdachten Konzept in eine ansprechende Form gießen. Und deshalb an dieser Stelle mein Tipp: Wer seinen Leserinnen und Lesern die allerneuesten Aspekte zur Demografie und deren Umsetzung im Blatt vermitteln will, sollte die Chance nutzen und aktiv am Modellseminar „Damit wir morgen nicht alt aussehen“ (Infos www.drehscheibe.org) teilnehmen.

Wissen wollte es übrigens auch Ekkard Rüger, Einzelkämpfer bei der Westdeutschen Zeitung in Burscheid im Bergischen Land (Seite 19). Durch sein hartnäckiges Nachfragen löste er eine Riesenermittlung der Staatsanwaltschaft Köln aus, die 159 Kommunalpolitiker und 26 Stadtwerke ins Visier nahm. Ekkard Rüger stellte die richtigen Fragen und schaffte es damit auf den dritten Platz des Wächterpreises in diesem Jahr. Vor solch einem Stück Aufklärung von ganz unten habe ich großen Respekt. Kompliment! Wir sollten es einfach wissen wollen, arbeiten jenseits der Floskel „das haben wir schon immer so gemacht“!

Berthold L. Flöper

KONTAKT

Redaktion drehscheibe
Mehringdamm 57, 10961 Berlin
redaktion@drehscheibe.org

Abonnenten können die neue Ideenliste „Demografie“ und die aktualisierte Ideenliste „Auf dem Prüfstand“ bestellen:

Tel. (030) 695 665-22, Fax (030) 695 665-20,
info@drehscheibe.org

Die drehscheibe im Internet:
www.drehscheibe.org, www.jugenddrehscheibe.de

INHALT:

DOSSIER:

- 4 Sehen wir morgen alt aus? –
Demografie als Thema fürs Lokale
- 6 Kinderwunsch ohne Erfüllung –
Serie des Main-Echo (Aschaffenburg)
- 7 Familie als Glücksfall –
Serie der Neuen Presse (Hannover)
- 8 Plädoyer für die Alten –
Serie der Stuttgarter Zeitung
- 9 Wie ist das Leben im Altenheim? –
Serie der Elmshorner Nachrichten
- 10 Alte Menschen als Konsumenten –
Serie der Freien Presse (Chemnitz)
- 11 Sozialer Sprengstoff in der Stadt –
Zukunftsserie des Kölner Stadt-Anzeigers
- 12 Stadtentwicklung –
Zukunftsserie der Pforzheimer Zeitung
- 13 Blitztipps und Recherchehinweise

MAGAZIN:

- 14 Schicke Blätter –
Fotoarbeit und Gestaltung im Lokalteil
- 17 Jugenddrehscheibe –
das Schulprojekt von InSetter
- 18 Immer neue Denkanstöße –
das Projektteam Lokaljournalismus
- 19 Dem lokalen Klüngel auf der Spur –
der Wächterpreisträger Ekkhard Rüger
- 20 Presserat: Bombenbastler –
Gerichtsberichterstattung wird gerügt
- 21 Presserecht: Gegendarstellung (1) –
Formelle und inhaltliche Voraussetzungen
- 22 Werkstatt: Besser mitschneiden –
Tipps zum Umgang mit Interviews
- 23 Bücher und Seminare

IDEENBÖRSE:

- 25 Konrad-Adenauer-Preis –
Konzept des Zeitungsverlags Waiblingen
- 26 Konrad-Adenauer-Preis –
der Leseranwalt in der Main-Post
- 27 Konrad-Adenauer-Preis –
Zukunftsserie der Sindelfinger Zeitung
- 28 Konrad-Adenauer-Preis –